

Mandy Bauer vom TSV Leuna e.V. gewinnt 2 mal Silber bei den Special Olympics in Willingen

Winterspiele in Willingen 2017

Nationale Spiele wie die Special Olympics Willingen 2017 zeigen, wie Inklusion funktionieren kann, und strahlen in unsere Gesellschaft. Der TSV Leuna e.V. stellt sich seit 2 Jahren dieser Herausforderung und integriert Mandy Bauer voll und ganz im Training, in Trainingslagern und bei Wettkämpfen auf einer Ebene mit den jugendlichen Skilangläufern der Abteilung. Mandy ist bei allen beliebt und ihre Leistung wird geachtet.

Die Special Olympics wurden in den 60er Jahren in den USA von Eunice Kennedy-Shriver, der Schwester von John F. Kennedy, aus der Idee heraus gegründet, Menschen mit geistiger Behinderung eine Teilhabe an Sportaktivitäten zu ermöglichen.

Heute ist Special Olympics mit mehr als 4,5 Millionen Athletinnen und Athleten in 170 Ländern vertreten und somit **weltweit die größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung**. In Deutschland wird Kindern und Erwachsenen mit geistiger Behinderung durch ein ganzjähriges, regelmäßiges Sporttraining und durch Wettbewerbe in einer Vielzahl von Sportarten die Zugangs- und Wahlmöglichkeiten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben verschafft. Dies reicht von wettbewerbsfreien Angeboten über die Teilnahme an Sportarten bis zu inklusiven Mannschaften. Menschen mit geistiger Behinderung können aus diesem Angebot selbstbestimmt nach eigenen Interessen, Bedürfnissen und Wünschen auswählen.

„Gemeinsam stark“ war vom 6. bis 9. März das Motto in Willingen und mit dem offiziellen Athleten-Eid **„Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann, so will ich mutig mein Bestes geben!“** gingen die circa 700 Athleten aus ganz Deutschland an den Start und so wurden die Nationalen Spiele zum unvergesslichen Erlebnis auch für die 300 Betreuer und Trainer sowie für die 400 Teilnehmer am wettbewerbsfreien Angebot, 500 freiwilligen Helfer und 300 Familienmitglieder.

Die 14jährige Mandy Bauer vom TSV Leuna (Mitglied bei Special Olympics Deutschland) stellte sich zum 2. Mal nach Inzell 2015 diesem emotionalen Großereignis. Im Beisein von Sabine Löschke, Mandy's Trainerin beim TSV Leuna e.V., wollte Mandy im Skilanglauf über die 1000 Meter und 3000 Meter im Freistil an den Start gehen. Doch leider hatte es in Willingen die ganze Woche geregnet, so dass das Training leider ausfallen musste und die Strecken wurden auf 500 und 1000 m gekürzt und es konnte nur klassisch gelaufen werden. Am Dienstag legte Mandy bei dem Klassifizierungswettbewerb die schnellste Zeit über 500 m vor und konnte somit in der Leistungsgruppe 1. an den Start gehen. Am Mittwoch folgte das Finale über 500 m. Mit einer Laufzeit von 1:21 min. fehlten Mandy im Ziel 3 Sekunden zum Sieg. Aber sie konnte mit dieser Silbermedaille mehr als glücklich sein, denn mit dieser super Zeit hätte sie sogar bei den Männern gewonnen. Am Donnerstag sollte das Finale über 1000 Meter stattfinden. Auf Grund von sehr widrigen Bedingungen (wieder starker Regen in der Nacht) wurden die Finalläufe auf 700 Meter verkürzt. Einmal mehr konnte Mandy nach 2:47 min. die Silbermedaille hinter Melanie Göpfert von der Stiftung Rehabilitationszentrum Schleusingen gewinnen.

Mandy Bauer konnte ihre super Leistungen von Inzell bestätigen, wenn man bedenkt, dass die Erstplatzierte in einer Woche bei der WM in Ramsau an den Start geht.

Geschrieben: Sabine Löschke, Trainerin

